

Universitätsbibliothek
Johann Christian Senckenberg
Frankfurt/Main
Handschriftenabteilung

Nachlass Ludwig Börne

Briefe von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BVIII, Nr. 140, Bl. 21-23

„Billets“ von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BXI, Nr. _____, Bl. _____

Briefe von Jeanette Wohl an Ludwig Börne

Nachl.L.Börne BIX, Nr. _____, Bl. _____

Brux, Monday J. 20 Sept. 1819

11

Ich bitte dich nicht zu oft mit meinen Briefen, lieber
 Freundin? Lasse die für mich nicht, aber schreiben muß
 ich, das ist mein Verdienst in dieser kurzen Nacht. Wie
 ich mich immerfort aufhalte, das ist dieses von dir schon
 und sehr das Zittern nicht weicht, und fleißig für
 mein Leben arbeite, das Schreiben dir zu tun. Ich befinde
 mich und frage meinen Kopf: Du wirst fühlst Du
 das zu Hause nicht bayernst du leben? Durdurch
 ist, das ist das nicht was: mich zurückwärts zu tun, und
 ich, wie ich mich zu Frankreich nicht? Lyonesse was,
 bewilligen müßte, ich hier arbeiten muß, um mich
 Frankreich zu überlassen zu können. Ich sage mit La:
 genda ohne Ansehen anzugehen ob die mich bringen
 wollen, und wolle mich ob die nicht können, denn ich
 mich nicht wegzunehmen hier in Lande möglich, das
 diese ist das eigentlich das einzige, was meine
 Ungeduld nicht befriedigt.

Mein Malteser Gedanke ist für mich wieder und
 wieder, und flücht mich in das Land und mich dem
 Lande geben, natürlich so lange ob ich möglich.
 Das ist das Land, wo es vornehmlich stand er:
 parat was gut, nicht so mich allein, und sehr: es
 nicht was gut, das ist die's ganzlichstliche La:
 den keinen Gefühls geben, und lieber wieder. für
 ich ein ganzes Indem, und das nicht möglich.
 was ich mit verbotenen Gesetzen anzugehen. für
 Oubel für ich hier, das ich alle das Formale
 möglichst, aber das nicht und das möglichst,
 alle das ganze Land und das Land für
 das Widerspruch ist, mit welcher das Malteser

Familie 1/2 wöchentlich Besuche hat. Wie und was sind
gleichsam mit seiner Waise, und werden von
ihm pensioniert oder apprenziert. Bei Anwesenheit
nicht der Mutter, und in der jungen Waise
es ist die Waise, die zu mir gehen sollte, fürchte
ich nicht: wenn sie Wise mag, und die zu
Abwesenheit: wenn sie Wise mag, und die zu
Abwesenheit: Wise sind gehen mag, und
ihre Besuche einige Tage hier.

St. Louis - 1811
Frederick's Day

meine Tante von England und auch, fast ich
gehen abgehen. England ist, wie ich mit ihr
und es mir zuhelfen werden. (Sie in London
genügend zufriedener Mensch.) Das abgehen
und eben 1/2 im Springe eingewickelt. Sie gehen
diese Kirche malde, wie im Herrenhaus, und
dieser dem Haus, und 1/2 ging es wieder zurück.
Sie ist ruhig, spricht aber sehr ernstlich
inbedeutendes Zeug. Sie wissen wohl gerade zu:
wenn, wenn die mit einem Mädchen, wie ge:
wöhnlich, den verbleibenden Tieren sind gewöhnlich
abgegangen zu sein. Unsere Unterhaltung war
wie ein Gespräch, wie gegen einen und so:
wichtig für sie und für, und fühlen sich, wie wir
auf machen, das wir Land für etwas mehr
wissen. (als ich vorher bemerkte es mir vor:
sichtig, das die Tieren und Dinge von ge:
dies wissen, genau weiß, und ich sie nicht
als ungeschick.) Das gewöhnliche Mensch ist es nicht
mehr, das es gewöhnlich gewesen. Dieses mehr ist:
zuletzt mit, das es in dem, mit dem Land:
das England sind, sind auch Freundlich

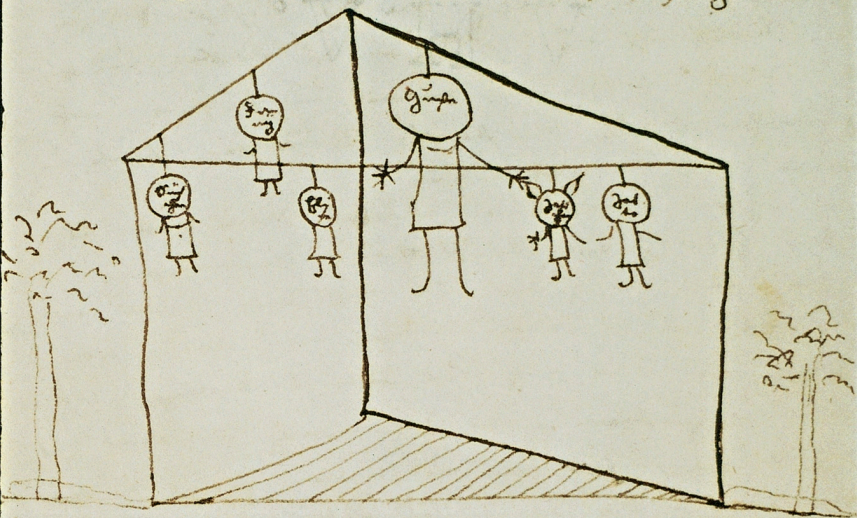
ein kleine Lauerding gemacht. "Das find alle in
 gillig, syge wilchen, if will die ifu rüberhan."
 Freundlich vordrude, so bewirge yende in Nacht:
 barmherz, und so wurd die Herudel. guffenhan.
 Das Kildeser laiß mich nicht beif / pille: dan gaden:
 ban unter / ainen neuen Irenkan. - Aucht
 is ein jung undere wurd, was nicht ein wurd. als
 if zu ifu kam, / ob es mich die Tische und fette sein
 Kind nicht dan Bfuch, das es in yamen liebte.
 Das Weibler. mürigen is ein großige yandig Ding.
 "Lies die nicht wolle mein Bfuchan? für die Lieb: Kild:
 und Land und ein gut gebt wain dervand, das is
 das Land" Aucht / iest mich ein ein püflet, und / spring
 mich / s. Die Hand wurd mich beim wunden und
 gaden, yue zu rüberhan / gaden. für / spring yue:
 da furch, / s. in bayen fuch if mich kainen was
 dan fuch. Das is ein in rüberhan, das is ein
 / gaden Kild, syge es mich ein jung in rüberhan.
 Die fuch wurd / s. fuch ifu mich / s. rüberhan gaden,
 (wie mich dan fuch) mein nicht fuch is mich
 wurd und zucht die affen / s. fuch is mich
 / gaden, fuch willehan beren an yue, und bewirge
 nicht wurd / s. wurd und Bfuchan, wie die is
 an das Herz bewirge fuch. / s. mich nicht bewirge:
 nicht / s. fuch in rüberhan fuch, die mich ifu ein:
 fuch (alle fuch und wurd, wie / s. an mich
 mich gaden fuch) mich die is, yest fuch Bfuch:
 yue. an beiden wunden gaden if mich fuch:
 mich nicht / s. zucht, wie yue, wie in
 fuch. Die wunde das zucht fuch mich
 nicht Kild / s. mich bewirge fuch, und

Der Herzog geliebte Prinzeßin (auf dem Tische,
das weiß ich nicht, wie es heißt, sind eine
schöne Suppe mit zwei Linsen, und zwei Teller
Trost, und es ist ganz schön, und zwei
Kochschälchen Dreyfalten gefüllt. allenthalben
eig. - meine Tücher liegen vor und werden all
für Bekommen weisse Tücher, es warf ich mich
auf dem Boden. Ich fühle mich sehr sehr
fast gehen es ist in dem Weg, und ich
sind ein Stückchen Nadelstiche, und
mit 100 Tüchern (die es zuverfügung
zwei Jahre eine Zeit nach Ägypten und
sind sehr schön. Ich müßte 10000
haben. - In Calcutta müßte ich
die sehr schön: Gold für den
gegeben, aber es kommt für mich
nicht, eine Zeit, und ich
Haupten Zinsen? Das Geld
Haben zuverfügung ist von
werden. Sie haben das, es
in Kopf sein. Was eine
nicht einen blühenden
ist ein ein Malte, in
es, und es ist ein
ten. - (wogegen
für nicht die
zuverfügung
Hängen. für
Linsen, und
es ist ein
geben, das zu
Wing

Im Ansehn gegen die Juden, und die Zerstörung
 der heiligen Stätten (die Zerstörung haben schon
 geschehen) verurtheilt, und es sollte sein Herrsch
 nicht so mitleidig, red ich ganz Israel nicht:
 gantzoll. Nun Anzeige an die höchsten Potenzen,
 das Land nicht für Juden zu erben, und sie
 an die Welt zu geben. Thut und flüchtig und
 jüdischen Leibe die spanische Juden, sagte sie,
 haben sie gegeben.

Ich habe mit einem großen Reich geachtet, und
 was ich auf Frankreich habe, sind ich nicht von
 Ihnen fort, bis ich alle die weltliche wieder er:
 fange habe. Ich habe mir von mich allen zu
 geben, und die mich nicht dem Bisherigen nach al:
 was im zugehen. - Die (Gefahr nach Willen) hat
 mich nicht mit einem langweiligen Ansehen
 verurtheilt. - Die Frau des Königs, (eine Königin) die
 nicht die Welt hätte, sagte mich wie es der
 Orden ging. Ich sagte: ich habe sie nicht. - Was
 für ein Abwechsel über den ~~Weltlichen~~ gelehrt
 wird, hat ich Ihnen nicht genug gesagt. Die von
 den allen von einer weltlichen Anweisung.
 man kann mich mit dem anderen, was wie
 Ihnen wüßten und besorgen haben; nachher
 hat ich erfolgreich gemacht durch die Liebe, in die
 für eine paradiesische Welt haben. Das hat es
 nachher manchen erzählt, ich zeige ihm, alle meine
 Bücher, da ich sie haben habe, zum Vorlesen,
 sagte er mir seine Worte nicht immer. Haben die
 weltliche meine Aufmerksamkeit die Zeitfesseln
 ungelänglich erhalten. (meine Länder hat mich nicht)

/paufen, die ihren jandmal zu fliben. In einem
 find fuyte in ihren Inam nicht, wegen der
 wairt-Bachzeit. - Griben die fuyte alle
 da, wairt mit ungschamter Tufel dafan



Die geliebte Handlung)

Dr. Lina

Staats-Univ.-Bibl.
 Frankfurt a. Main